

Pressedienst



Dow Bomlitz spendet 20.000 Euro für Schwimm-Projekt

Mit einer überaus großzügigen Spende in Höhe von 20.000 Euro unterstützt Dow Bomlitz das Projekt „Jedes Kind soll schwimmen können“, ein Gemeinschaftsprojekt der Walsroder Zeitung und der Stiftung der Kreissparkasse Fallingbostel in Walsrode.

Dow Bomlitz hat es sich zum Ziel gesetzt, Projekte in der Region zu fördern, die einen erkennbaren Nutzen haben und die Lebensqualität der Menschen im Heidekreis nachhaltig steigern. Für Geschäftsführer Wolfgang Möller passt die Spende daher sehr gut in die Zielsetzung des Dow-Engagements: „Die Unterstützung von Seepferdchen-Kursen bewirkt substantiell die Verbesserung der Schwimmfähigkeit und leistet einen wichtigen Beitrag, die Sicherheit für Kinder im Wasser zu erhöhen. Ich war erschrocken über die Trendentwicklung der Schwimmfähigkeit in Deutschland und freue mich daher umso mehr, dass wir unseren Beitrag im Heidekreis leisten können.“, so Wolfgang Möller.

Matthias Schröder, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Walsrode, betont in diesem Zusammenhang: „wir wollen gemeinsam mit der Walsroder Zeitung einen gegenläufigen Trend zu dieser Entwicklung schaffen, und bisher gelingt uns dies Dank der hervorragenden Unterstützung von Vereinen, Schwimmmeistern, Bädergesellschaft, DLRG und Kommunen sowie der neuesten großzügigen finanziellen Unterstützung von Dow sehr gut“, freut sich der Sparkassen-Chef.

Insgesamt wurden seit Beginn des Projektes im August 2016 insgesamt 847 Gutscheine für den Seepferdchen-Schwimmkurs im Gesamtwert von 42.350 Euro verteilt.

Die Gutscheine gibt es wie weiterhin in der Geschäftsstelle der Walsroder Zeitung sowie in allen Geschäftsstellen der Kreissparkasse Walsrode. Dort werden die Daten des Kindes auf dem Gutschein eingetragen. Nun buchen die Eltern einen Schwimmkurs ihrer Wahl bei den Schwimmmeistern, Sportvereinen oder der DLRG im Südkreis und geben den Gutschein dort ab. Die 50-Euro werden anschließend mit den Kursgebühren verrechnet.



Wolfgang Möller (rechts) bei der Scheckübergabe an Matthias Schröder